



3. September 2021

Beschlussvorlage - B/0296/2021

Öffentlichkeitsstatus	öffentlich
Einbringer	Kreiswirtschaftsbetrieb des Salzlandkreises

			Abstimmungsergebnisse			
BERATUNGSFOLGE	DATUM	TOP	JA	NEIN	ENTHALTUNGEN	EINSTIMMIG
Betriebsausschuss Kreiswirtschaftsbetrieb des Salzlandkreises	16.09.2021					
Kreistag	06.10.2021					

Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2020 bis 31.12.2020 des Kreiswirtschaftsbetriebes des Salzlandkreises

Beschlussvorschlag

1. Der Kreistag beschließt den Jahresabschluss und den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2020 des Kreiswirtschaftsbetriebes des Salzlandkreises mit einer

Bilanzsumme von 36.602.406,74 EUR

davon entfallen auf der Aktivseite auf
 - das Anlagevermögen 23.312.915,48 EUR
 - das Umlaufvermögen 13.062.379,80 EUR
 - den Rechnungsabgrenzungsposten 227.111,46 EUR

davon entfallen auf der Passivseite auf
 - das Eigenkapital 10.570.348,32 EUR
 - die Sonderposten 16.760,51 EUR
 - die Rückstellungen 23.531.342,55 EUR
 - die Verbindlichkeiten 2.258.844,69 EUR
 - den Rechnungsabgrenzungsposten 225.110,67 EUR

und mit einem Jahresgewinn von 1.010.040,37 EUR

Summe der betrieblichen Erträge 23.871.307,80 EUR
 Summe der betrieblichen Aufwendungen 22.861.267,43 EUR

2. Der festgestellte Jahresgewinn aus dem Jahr 2020 in Höhe von 1.010.040,37 EUR wird der Allgemeinen Rücklage zugeführt.
3. Dem Betriebsleiter des Kreiswirtschaftsbetriebes des Salzlandkreises wird für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2020 bis 31.12.2020 Entlastung erteilt.

Sachverhalt

Der Kreistag ist gemäß § 45 Absatz 2 Nummer 5 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt für die Feststellung des Jahresabschlusses sowie gemäß § 10 Eigenbetriebsgesetz für die Entlastung der Betriebsleitung und die Entscheidung über die Verwendung des Jahresgewinns oder die Behandlung des Jahresverlustes zuständig.

Auf Vorschlag des Betriebsausschusses des Kreiswirtschaftsbetriebes des Salzlandkreises in der Sitzung vom 8. Dezember 2020 (B/0198/2020) erteilte der Fachdienst Rechnungsprüfungsamt und Revision des Salzlandkreises mit Schreiben vom 26. Januar 2021 der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Deloitte GmbH Magdeburg den Auftrag, den Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2020 einschließlich der Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsatzgesetz (HGrG) des Eigenbetriebes Kreiswirtschaftsbetrieb des Salzlandkreises zu prüfen. Dieser umfasste die Einbeziehung der zugrundeliegenden Buchführung und des Lageberichts für das Wirtschaftsjahr gemäß § 142 Abs. 1 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) i. V. m. § 19 Abs. 3 Eigenbetriebsgesetz (EigBG) LSA und §§ 316 ff des Handelsgesetzbuches (HGB). Gleichzeitig beinhaltete der Prüfungsauftrag, entsprechend § 142 Abs. 1 KVG LSA, auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und ob das Unternehmen wirtschaftlich geführt wird. Die Beauftragung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Deloitte GmbH Magdeburg, erfolgte gemäß § 142 Abs. 2 KVG LSA.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Deloitte GmbH Magdeburg hat im Ergebnis ihrer Prüfung am 23. Juli 2021 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Feststellungsvermerk des Fachdienstes Rechnungsprüfungsamt und Revision des Salzlandkreises erging unter Einbeziehung des uneingeschränkten Bestätigungsvermerks der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Deloitte GmbH Magdeburg am 25. August 2021.

Der Kreiswirtschaftsbetrieb des Salzlandkreises schließt das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2020 bis 31.12.2020 mit einem Jahresgewinn von 1.010 TEUR ab.

Im Einzelnen stellt sich der ermittelte Jahresgewinn untergliedert für folgende Betriebszwecke dar:

Verteilung Jahresergebnis in EUR

Dienstleistungsart	hoheitliche Tätigkeit	gewerbliche Tätigkeiten	Betrieb gesamt
Summe Einnahmen	22.785.992,57	1.085.315,23	23.871.307,80
Summe Aufwendungen	21.770.816,97	1.090.450,46	22.861.267,43
Ergebnis	1.015.175,60	- 5.135,23	1.010.040,37

Markus Bauer
Landrat

Anlagen:

1. Feststellungsvermerk des Fachdienstes Rechnungsprüfungsamt und Revision
2. Prüfvermerk des Fachdienstes Rechnungsprüfungsamt und Revision
3. Bericht zur Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2020